Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: 270 (1997)

Rubrik: Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1997

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

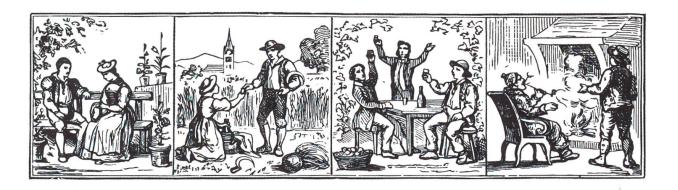
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1997

Das Jahr 1997 ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen und entspricht: dem Jahr 6710 der Julianischen Periode, dem Jahr 5757/58 der Juden, dem Jahr 1417/18 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste

Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender	Gregorianischer Julianischer oder oder neuer Kalender alter Kalender
Septuagesima 26. Januar Herrenfastnacht	10. Februar	Pfingstsonntag18. Mai 2. Juni Dreifaltigkeitssonntag
(Estomihi) 9. Februar	24. Februar	(Trinitatis) 25. Mai 9. Juni
Aschermittwoch 12. Februar	27. Februar	Fronleichnam 29. Mai* 13. Juni
1. Fastensonntag 16. Februar	3. März	Eidgenössischer Bettag 21. September
Ostersonntag 30. März Auffahrt 8. Mai	14. April 23. Mai	1. Adventssonntag 30. November 1. Dezember * Gebietsweise am 1. Juni

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 2, Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 27, Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 26.

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten

3. Woche vor dem Eidg. Bettag

4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 14.55 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders, Tag- und Nachtgleiche.

Sommer: 21. Juni, 10.20 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 23. September, 1.56 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag- und Nachtgleiche.

Winter: 21. Dezember, 21.07 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

1997 finden zwei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse statt. Die Sonnenfinsternis des 9. März wird in der Arktis, in Sibirien und in der Mongolei total erscheinen; diejenige des 1./2. September hingegen partiell, im südwestlichen Pazifik von Australien bis in die Antarktis. Die partielle Mondfinsternis des 24. März werden wir in der Frühe beobachten können. Am 16. September wird der Vollmond schon teilweise verfinstert aufgehen, aber die totale Phase wird zu beobachten sein.

Merkur ist Morgenstern im Januar/Februar, Mai/Juni, September und Ende Dezember, Abendstern im März/April, Juli/August und November/Dezember. Venus strahlt bis im Februar als Morgenstern und ab Mai wieder als Abendstern. Mars, im März in Opposition zur Sonne, ist das ganze Jahr sichtbar. Jupiter scheint am Morgenhimmel ab Februar, die ganze Nacht im August und rückt dann bis in die Abenddämmerung im Dezember. Saturn – wieder mit seinen Ringen zu sehen – befindet sich anfangs Jahr in der Abenddämmerung; ab Mai wieder am Morgenhimmel, im Oktober die ganze Nacht auffindbar.